



Gemeinde Oerlenbach

Landkreis Bad Kissingen

97714 Oerlenbach - 29.06.2021

Schulstraße 8

Telefon: 09725/7101-0

Telefax: 09725/7101-27

Internet: www.oerlenbach.de

E-Mail: vanessa.parente@oerlenbach.de

Gemeinde Oerlenbach – Postfach 10 40 – 97712 Oerlenbach

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

endlich ist es soweit und die Lockerungen in Bezug auf die Corona-Pandemie sind da! Mittlerweile können – unter Auflagen – wieder Veranstaltungen und Vereinssitzungen durchgeführt werden. Ich freue mich sehr darüber!

Nichtsdestotrotz sind Bürgerversammlungen zum aktuellen Zeitpunkt leider noch nicht möglich. Das begründet sich auf die Tatsache, dass bei Bürgerversammlungen der Personenkreis eben nicht von Anfang an klar begrenzt werden kann (und auch nicht soll!) aber auch mehr als 50 Personen in geschlossenen Räumen zusammenkommen. Wir müssen daher die weitere (hoffentlich positive) Entwicklung abwarten. Gerne möchte ich Sie dennoch über die aktuellen Geschehnisse rund um unsere Gemeinde informieren und verwende dazu die bereits bekannten Medien (Gemeinde-Nachrichten, Homepage, Bürgerinformationssystem, Bekanntmachungen).

Corona-Lage

Sehr erfreulich ist, dass die 7-Tage-Inzidenz in unserem Landkreis mittlerweile sehr niedrig ist. Diese beträgt nach Berechnung des Staatl. Gesundheitsamtes 4,8. Bisher sind im Landkreis Bad Kissingen insgesamt 3.639 Corona-Fälle bestätigt. Als gesundet gelten inzwischen 3.526 Personen. 104 Personen, die positiv auf COVID-19 getestet waren, sind verstorben. 27 Kontaktpersonen befinden sich aktuell in Quarantäne (Stand: 22.06.2021). Die Impfquote im Landkreis liegt zum Stichtag 21. Juni 2021 bei 31,3 % (Zweitimpfungen) und 46,0 % (Erstimpfungen).

Domstraße

Aktuell läuft bei der Sanierung der Domstraße das öffentliche Ausschreibungsverfahren. Das bedeutet, dass über den Bayerischen Staatsanzeiger darüber informiert wird, wie das Leistungsverzeichnis aussieht und dass die Baumaßnahme nun vergeben werden soll. Die interessierten Baufirmen können ihre Angebote abgeben. Im Rahmen einer Submission wird das Ausschreibungsergebnis ermittelt und anschließend vom Planer überprüft. Das Ergebnis wird sodann der Regierung von Unterfranken zur Prüfung vorgelegt. Die Regierung wird im Anschluss daran der Gemeinde den konkreten Fördersatz bzgl. der Maßnahme mitteilen. In der Regel wird der Auftrag an die wenigstnehmende Firma vergeben. Aufgrund der gesamtwirtschaftlichen Lage und der pandemiebedingten Folgeerscheinungen kann zum aktuellen Zeitpunkt leider noch nicht mitgeteilt werden, wann der konkrete Baubeginn sein wird. Sollte es zu keinen nicht vorherzusehenden Verzögerungen kommen, ist mit Ende August 2021 zu rechnen. Fest steht auch, dass zunächst die Kanalarbeiten durchgeführt werden. Weiterhin steht fest, dass die Rhön-Maintal-Gruppe nach mehrfacher Überprüfung der Leitungen zu dem Ergebnis gekommen ist, die Bestandsleitung nicht auszuwechseln. Es ist jedoch im Vorfeld zur Maßnahme geplant sämtliche Armaturen im Baubereich zu prüfen und ggf. auswechseln zu wollen. Bedauerlicherweise haben sowohl die Telekom als auch TKN mitgeteilt, keinen eigenen Glasfaserausbau vorantreiben. Daher hat sich der Gemeinderat dazu entschlossen, vorsorglich Leerrohre entlang des Gehweges (ohne Hausanschlüsse) mitverlegen zu lassen. Das Ende der kompletten Baumaßnahme inkl. des Straßenbaus ist voraussichtlich erst im Herbst 2022 erreicht.

Öffnungszeiten Rathaus Oerlenbach, Schulstraße 8:

MO – FR 08:00 – 12:00 Uhr
Montag 14:00 – 16:00 Uhr
Mittwoch 13:00 – 17:30 Uhr

Bankverbindungen:

Sparkasse Bad Kissingen

IBAN: DE44 7935 1010 0000 3308 37
BIC: BYLADEM1KIS

VR-Bank Bad Kissingen eG

IBAN: DE19 7906 5028 0004 6101 64
BIC: GENODEF1BRK

Raiffeisenbank Maßbach eG

IBAN: DE09 7906 9213 0000 1164 24
BIC: GENODEF1RNM

Aus verschiedenen Gründen (u.a. Abrechnungsproblematiken, Coronaverzögerungen) ist es nicht möglich, das angrenzende Teilstück der Lindenstraße im Zuge der Domstraßen-Sanierung erstmals herzustellen. Nichtsdestotrotz wird sich die Gemeinde Ende Juli mit den angrenzenden Anliegern diesbezüglich besprechen.

Sanierung der Grundschule Rottershausen

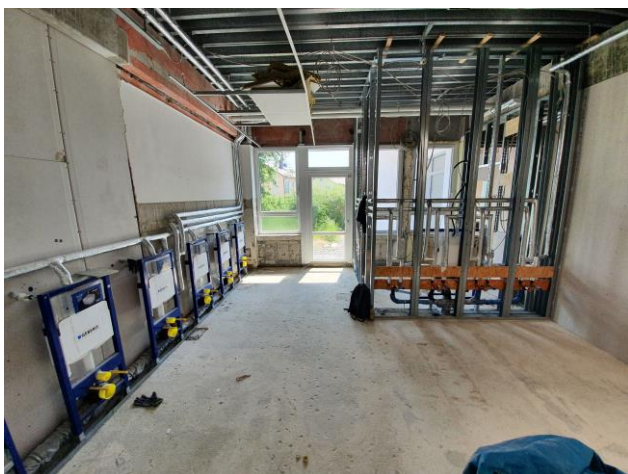
Ebenfalls aufgrund der unklaren wirtschaftlichen Lage mit Lieferengpässen bei diversen Rohstoffen, hat die Gemeinde in Absprache mit der Schule und dem Elternbeirat nach ausführlicher Beratung und Abwägung entschieden, die Grundschule in Rottershausen aufgrund der anstehenden Sanierung zu Beginn des Schuljahres 2021/2022 bis auf Weiteres geschlossen zu lassen. Das hat zur Folge, dass die drei betroffenen Schulklassen auf die anderen beiden Schulen in Oerlenbach und Ebenhausen aufgeteilt werden müssen. Auch der Busfahrplan muss angepasst werden. Demgegenüber steht die Sicherheit, dass die geplanten Baumaßnahmen ohne Störung des Schulbetriebs durchgeführt werden können und Ausschreibungen entsprechend der Jahreszeit anpassbar sind und somit insgesamt auch Kosten eingespart werden können.

Erschließung des Neubaugebietes Eltingshausen

Die Erschließung des Neubaugebiets „Thüringer Straße“ in Eltingshausen hat in der vergangenen Woche begonnen. Erfreulich ist, dass sowohl die Telekom als auch TKN in diesem Bereich Glasfaseranschlüsse vorsehen. Die Erschließung wird ca. ein Jahr in Anspruch nehmen. Das Ziel der Gemeindeverwaltung ist es, bis Ende des Jahres, die konkrete Grundstücksvergabe mit den Bauherren durchgeführt zu haben.

An- und Umbau des Kindergarten Ebenhausen

Die Bauarbeiten am Kindergarten Ebenhausen gehen weiter voran. Die Kindergartenkinder sind aktuell in der gemeindlichen Turnhalle untergebracht, so dass das Bestandsgebäude umgebaut werden kann. Im Moment werden Trockenbau-, Estrich- und Fliesenlegearbeiten durchgeführt, ehe es weiter mit Malerarbeiten, Böden sowie der Fertigmontage der Elektro sowie Sanitär geht. Geplant ist, dass die Kinder Ende August 2021 / Anfang September 2021 wieder zurück in den Kindergarten können. Auch hier muss ich jedoch darauf verweisen, dass aufgrund der aktuellen Situation ein konkretes Datum nicht voraussagbar ist. Im Zuge der Bauarbeiten hat sich herausgestellt, dass die bestehende Elektrik zum Teil mit erneuert werden muss. Der Gemeinderat hat die Mehrkosten in Höhe von ca. 20.000 Euro bereits bewilligt. Die veranschlagten Kosten der Baumaßnahme, die im Jahr 2019 vom Planungsbüro



Hemberger geplant und kostentechnisch mit 1,49 Mio. € kalkuliert wurde, werden voraussichtlich lediglich um 4,4 % überschritten. Im Anbetracht zu den gesamtwirtschaftlichen Entwicklungen ist die Kostenmehrung mehr als eine Punktlandung.



Straßenausbesserungen

Auch in diesem Jahr sind wieder umfangreiche Straßenausbesserungen vorgesehen. Nachdem im vergangenen Jahr in den Ortsteilen Ebenhausen und Rottershausen ausgebessert wurde, sind nun die Ortsteile Eltingshausen und Oerlenbach an der Reihe. Die Arbeiten haben in dieser Woche in der Schulstraße begonnen.



Ich verbleibe mit freundlichen Grüßen

Ihr
Nico Rogge
Erster Bürgermeister
Gemeinde Oerlenbach